

620013-2025 - Ergebnis

Deutschland – Bauarbeiten – Modernisierung des Fernradwegenetzes im Landkreis
Oberspreewald-Lausitz, Stadt Schwarzheide - Los 1.1 Radweg Biehleener Weg
OJ S 182/2025 23/09/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Oberspreewald-Lausitz

E-Mail: vergabestelle@osl-online.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Modernisierung des Fernradwegenetzes im Landkreis Oberspreewald-Lausitz, Stadt
Schwarzheide - Los 1.1 Radweg Biehleener Weg

Beschreibung: Modernisierung des Radweges Biehleener Weg, Stadt Schwarzheide

Kennung des Verfahrens: 39243e26-91be-4cf2-bbd4-e342c33519b5

Interne Kennung: 1-65-148/2025

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und
Unterführungen, 45233162 Bau von Fahrradwegen, 45233222 Straßenpflaster- und
Asphaltarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwarzheide

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YH2YTN0PWUVR# Die Beilegung
der "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" oder der Verweis auf diese, führt nicht zur
Änderung der Vergabeunterlagen. Es gelten allein die Vertragsbedingungen des
Auftraggebers.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Modernisierung des Fernradwegenetzes im Landkreis Oberspreewald-Lausitz, Stadt Schwarzheide - Los 1.1 Radweg Biehleener Weg

Beschreibung: Der zu beplanende Radwegabschnitt liegt außerhalb von Ortschaften und weist teilweise Bereiche mit massiven Wurzelaufbrüchen, Kantenschäden und Rissen auf. Dieser Abschnitt ist für Radfahrer nur mit Schwierigkeiten befahrbar. Der vorhandene Radweg unterliegt trotz seines teilweise schlechten baulichen Zustandes einer Doppel-/Mehrfachnutzung durch: - forstwirtschaftlichen und - landwirtschaftlichen Verkehr und - touristische Nutzung - Betriebsweg Betreiber Umspannwerk / BASF Diesem Umstand geschuldet weist der zu modernisierende Radwegabschnitt eine Breite von 3,0 m auf. Die Modernisierung des Radweges bezieht sich im Stadtgebiet Schwarzheide auf eine bereits bestehende Trasse. Eine Veränderung der Linienführung sowie der Gradienten ist nicht vorgesehen. Es kommt weiterhin auch nicht zu einem zusätzlichen Flächenverbrauch durch Radwegverbreiterung. Innerhalb des betrachteten Radwegabschnittes kommen folgende bauliche Maßnahmen zur Modernisierung zum Einsatz: - Grundhafte Erneuerung (GE) - Teilerneuerung (TE) - Erneuerung Deckschicht (ED) - Rissverguss (RV) - Durchwurzelungsschutz (WS) Der Querschnitt des bestehenden Radweges besitzt eine durchgehende Asphaltbreite von 3,0 m. Die Ausbildung der Bankette bleibt mit grundhafter und Teilerneuerung gleich, beidseitig mit einer Breite von 0,5 m. Die einzelnen Ausbildungen des Querschnittes sind in der Anlage "Regelquerschnitt Modernisierung" enthalten. Die Längsneigungen werden bei der Modernisierung des bestehenden Radweges nicht verändert. Der Aufbau der Radwegschichten wurde in Abstimmung mit dem AG und in Anlehnung an die RSTO 12 von oben nach unten wie folgt festgelegt: Grundhafte Erneuerung: - 3 cm Asphaltdeckschicht (AC 8 DN, 50/70) - 8 cm Asphalttragschicht (AC 22 TN, 70/100) - 20 cm Schottertragschicht 0/32 mm mit Ev2 ? 80 MPa - 31 cm Gesamtaufbau auf Planum mit Ev2 ? 45 MPa - vorhandener Untergrund Teilerneuerung: - 3 cm Asphaltdeckschicht (AC 8 DN, 50 /70) - 8 cm Asphalttragschicht (AC 22 TN, 70/100) - vorhandener Untergrund mit Ev2 ? 80 MPa Erneuerung Deckschicht: - 4 cm Asphaltdeckschicht (AC 8 DN, 50/70) - Feinfräsen Asphalt - vorhandener Straßenaufbau Seite 12/16 Bankett beidseitig - 20 cm Schottertragschicht 0/32 mm mit Ev2 ? 80 MPa - Planum mit Ev2 ? 45 MPa
Interne Kennung: 1-65-148/2025

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen, 45233162 Bau von Fahrradwegen, 45233222 Straßenpflaster- und Asphaltarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwarzheide

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Oberspreewald-Lausitz

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 223 629,11 EUR

6.1. **Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Richard Schulz Tiefbau GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 3

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 223 629,11 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 1

Titel: Richard Schulz Tiefbau GmbH, 01987 Schwarzheide

Datum des Vertragsabschlusses: 22/09/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 223 629,11 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 269 880,63 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Registrierungsnummer: 12-12992262161447-64

Postanschrift: Dubinaweg 1

Stadt: Senftenberg

Postleitzahl: 01968

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@osl-online.de

Telefon: +49 35738701063

Internetadresse: <https://www.osl-online.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de

Telefon: +49 3318661610

Internetadresse: <https://mwae.brandenburg.de/de/vergabekammer-nachpr%C3%BCfungsverfahren/bb1.c.478846.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Richard Schulz Tiefbau GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: HRB1351CB Cottbus

Postanschrift: Lauchhammer Straße 43

Stadt: Schwarzheide

Postleitzahl: 01987

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)

Land: Deutschland

E-Mail: schwarzheide@schulz-tiefbau.com

Telefon: 035752949170

Fax: 035752949185

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bf0e4a0d-5220-41d7-89af-327c6dad259f - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/09/2025 09:27:32 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 620013-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 182/2025

Datum der Veröffentlichung: 23/09/2025